

# Quo Vadis, Sportstadt Innsbruck?

Schon seit Jahren bemüht sich **Alfred Moser** jun. (Postbeamter, Postsportler und seit März 2009 Nachfolger von Post SV Sektionsleiter **Michael Hill** als Präsident des Tiroler Bahnengolfsportverbandes) um eine vereinseigene Bahnengolfanlage in der „Sportstadt“ Innsbruck.



*Alfred Moser*

Ein Speißrutenlauf, wie Euch „unser Fredy“ sicher bestätigen kann. Einmal fehlt es an den geeigneten Örtlichkeiten (diese wären beim Umbau des Tivoli-alt dann plötzlich doch vorhanden gewesen), dann fehlen wieder die finanziellen Mittel, am wahrscheinlichsten fehlt es aber doch am politischen Willen unserer Stadtmütter – und Väter. Dabei sollte es – fraktionsübergreifend – allen politischen Lagern ein Anliegen sein, dass man die Jugendlichen von der Straße wegbekommt und sie – was gerade beim Bahnengolfsport ideal ist, da spielen ja von ganz jung bis ganz alt alle zusammen – in einem Sportverein integrieren, und unter die Fittiche nehmen kann.

## Marktgemeinde Telfs, das Vorzeigemodell!

Ganz anders laufen da die Dinge in der Marktgemeinde Telfs. Da ist man stolz auf sein Aushängeschild, den BGCR Telfs, und hat immer Mittel und Wege gefunden den Bahnengolfclub seine eigene Anlage betreiben zu lassen.



*Bahnengolfanlage Telfs*

Waren es zuerst die Herren (viele Jahre in der Bundesliga vorne mit dabei und einmal sogar Vize-Staatsmeister mit der Mannschaft), dann die Senioren (unzählige Titel, darunter viele Österreichische Meister – und auch Europameistertitel) die der Marktgemeinde ihr Engagement auf diesem Weg „dankten“, so sind es jetzt die Jugendlichen

die mit ihren Erfolgen, Simon Schatz wurde im letzten Jahr zum Beispiel Jugendweltmeister, in ihre Fußstapfen getreten sind.

So eine Erfolgsstory ist aber nur möglich, wenn ein Verein eine eigene Anlage betreibt, die Jugendlichen – auch finanziell – unterstützt und erfahrene Spielerinnen und Spieler so ihr Wissen jederzeit weitergeben können. Kurz gesagt, wenn eben der Sport und nicht der Kommerz (wie bei vielen privaten Betreibern einer Anlage) im Vordergrund steht.

# Generationswechsel

Von der Verbundenheit zum BGCR Telfs (sehr viele Mitglieder des Telfer Vereines sind auch Mitglieder der Sektion Bahnengolf des Postsportvereines) profitiert aber auch unsere Sektion. Die „jungen Wilden“ werden bei den Tiroler Betriebssportmeisterschaften (diese finden wieder am 26. Oktober auf der Bahnengolfanlage am Innsbrucker Baggersee statt) natürlich auch unser Team erheblich verstärken und wir sehen der Veranstaltung daher gelassen entgegen und werden über den Ausgang des Bewerbes auf [www.postsv-tirol.at](http://www.postsv-tirol.at) sicher gerne und ausführlich berichten.



*Jugendweltmeister Simon Schatz*

Autor: Sektion Bahnengolf / Michael Hill